



Gemeindeversammlungen vom 3. Juni 2016

Einheitsgemeinde startet mit tieferen Steuereinnahmen und hohen Kosten bei der Schule

Es ist durchaus möglich, dass Finanzreferent Matthias Huber, der an diesem Tag den 53. Geburtstag feierte, zu seinem Geburtstagsfest mehr Gäste empfangen durfte, als er bei der Präsentation der Rechnung 2015 Zuhörer hatte. Es fanden nämlich gerade mal 47 Stimmbürger den Weg in die Stumpenboden-Aula zur ersten Versammlung der Einheitsgemeinde.



Gemeinderat der Einheitsgemeinde v.l.n.r.: Markus Späth (Soziales), Marcus Vieli (Tiefbau), Igor Zanon (Gesundheit und innere Sicherheit), Jean-Claude Stettler (Forst, Landwirtschaft, Kultur, Umwelt- und Naturschutz), Yvonne Schwaninger (Bildung), Matthias Huber (Finanzen), Markus Strobl (Gemeindeschreiber), Jürg Grau (Gemeindepräsident, Verkehr). Auf dem Bild fehlt Jakob Germann (Hochbau).

Foto: ks.

► Kurt Schmid

Mit rund der Hälfte Anwesender musste sich gar die reformierte Kirchenpflege begnügen. Obwohl es eine Rechnungs-gemeindeversammlung war, spielte die Abnahme der Rechnung 2015 an der Kirchgemeindeversammlung nicht die zentrale Rolle.

Reformierte Kirchgemeinde: «Kirchgemeinde Plus» soll die Kirchgemeinden fit für die Zukunft machen

Die Rechnung 2015 gab nicht viel zu reden. Trotz stark zurückgegangener Steuereinnahmen konnte ein positives Ergebnis präsentiert werden. Dies sei in erster Linie ein Zeichen für die gute Budgetdisziplin der Ressortverantwortlichen, zeigte sich die Kirchenpflege überzeugt. Die Rechnung, welche

bereits im Feuerthaler Anzeiger Nr. 9 detailliert präsentiert worden war, schloss mit einem Ertragsüberschuss von 18 289 Franken und einem Eigenkapital von 1 187 599 Franken ab. Sie wurde diskussionslos genehmigt.

Rund 5 000 Mitglieder verliert die reformierte Kirche im Kanton Zürich pro Jahr gegenwärtig. Mit dem Reformprozess «Kirchgemeinde Plus» will der Kirchenrat auf diese Entwicklung reagieren und der Kirche schlankere Strukturen verpassen. Aus heute 174 Kirchgemeinden sollen schliesslich deren 39 werden. Unsere Kirchgemeinde beschäftigt sich schon seit geraumer Zeit mit diesem Prozess, wie Kirchenpräsidentin Hanni Oberhänsli ausführte. Offensichtlich sind die Kirchgemeinden des Kantons, dem Kirchenrat etwas zu zöger-

lich an diese Aufgabe herangegangen und so hat er nun den Lead übernommen und den teilweise überrumpelten Gemeinden seinen Reformentwurf präsentiert. Gemäss diesem würde die Kirchgemeinde Feuerthalen mit Laufen, Benken, Rheinau-Ellikon und Marthalen zusammengelegt. Es handle sich bei diesem Vorschlag aber nur um einen Entwurf betonte Hanni Oberhänsli, da sei noch lange nicht das letzte Wort gesprochen. In der zweiten Jahreshälfte soll laut der Kirchenpräsidentin an einer Kirchenversammlung, an der auch ein Vertreter des Kirchenrates anwesend sein wird, zu diesem Thema umfassend informiert werden. Die Fusionen sollen übrigens nicht, wie bisher kommuniziert bis 2018, sondern bis 2023 abgeschlossen sein.

Einheitsgemeinde: Die KITA belastet die Rechnung massiv

Zum ersten Mal präsentierte sich der Gemeinderat in seiner neuen Einheitsgemeinde-Zusammensetzung. Yvonne Schwa-

Fortsetzung auf Seite 2

Aus dem Inhalt

Neuzuzüger aufgepasst!	1–2
Feuerthalen ist engagiert ..	3–4
Meili VM 1300	5
Gratulation	6
Politische Gemeinde	6
Grosses Dankeschön	7
Kirchzettel / Veranstaltungen	8

Fortsetzung von Seite 1

Einheitsgemeinde startet ...

ninger nahm in ihrer Eigenschaft als Schulpräsidentin nun als Gemeinderätin Einsitz im Gremium. Finanzreferent Matthias Huber präsentierte nebst der Rechnung 2015 der Politischen- auch diejenige der Schulgemeinde, denn diese wurden im letzten Rechnungsjahr noch getrennt geführt. Auch diese Rechnungen wurden vorgängig im Feuerthaler Anzeiger detailliert vorgestellt. Die Rechnung der Politischen Gemeinde schliesst zwar mit einem Defizit von 972'700 Franken ab, dies ist jedoch ein deutlich besseres Ergebnis als dies das Budget vorgesehen hatte. Das ist auf den ersten Blick erstaunlich, denn die Steuereinnahmen sind auch in unserer Gemeinde massiv zurückgegangen. Die sehr gute Betriebsrechnung des Zentrums Kohlfirst, tiefere Abschreibungen als erwartet und einige verschobene Projekte nannte Huber unter anderem als Gründe für das trotzdem erfreuliche Ergebnis. Im letzten Jahr hat die Gemeinde den ehemaligen Güterschuppen beim Bahnhof für rund 650'000 Franken erworben. Dies sei eine strategische Überlegung des Gemeinderates gewesen, erklärte Huber,

man habe vermeiden wollen, dass das Gebäude mit den 4000 m² Umschwung an private Interessenten verkauft werde, denn zu einem späteren Zeitpunkt könnte das Areal vielleicht zu Gunsten des Öffentlichen Verkehrs genutzt werden. Zudem wirft das bereits abgeschriebene Objekt zurzeit durch Vermietung eine Rendite von fünf Prozent ab.

Mit 1,44 Millionen Franken lag demgegenüber der Fehlbetrag bei der Rechnung der Schulgemeinde mehr als eine halbe Million über dem budgetierten Defizit. Wesentlich tiefere Steuereinnahmen als geplant, waren mit ein Grund. Dazu kamen nicht voraussehbare Mehrkosten für sonderpädagogische Massnahmen auf allen Stufen. Aus finanzieller Sicht erwies sich die Kinderkrippe im letzten Jahr als eigentliches Sorgenkind. Bereits der Umbau der Militärunterkunft zur KITA verursachte wesentlich höhere Kosten als ursprünglich budgetiert, dafür ernteten die Verantwortlichen der Schulpflege schon an der Gemeindeversammlung im November 2015 heftige Kritik. Jetzt zeigte sich, dass auch die eingenommenen Elternbeiträge zu hoch

budgetiert waren. Die hohen Kosten für die Fenstersanierung im Schulhaus Stumpfenboden und für die Renovationen im Schulhaus Langwiesen belasteten die Rechnung ebenfalls. In Anbetracht der Rechnung 2015 schloss der Finanzreferent eine künftige Steuererhöhung nicht mehr aus. Ab dem Rechnungsjahr 2016 wird in der Einheitsgemeinde nur noch eine Rechnung geführt.

Die Anpassung der Personalverordnung und der Entschädigungsverordnung musste ebenfalls im Zuge des Übergangs zur Einheitsgemeinde vorgenommen werden. Mit den beschlossenen Änderungen wird den teilweise veränderten Anstellungs- und Besoldungsverhältnissen Rechnung getragen. Die Änderungen wurden von Gemeindepräsident Jürg Grau gut begründet und schliesslich diskussionslos genehmigt.

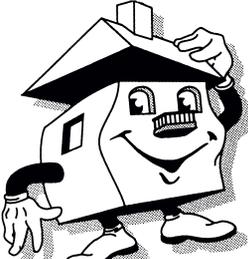
Zu der Meldung über eine mögliche Zusammenlegung der Betriebsämter im Bezirk Andelfingen führte Grau aus, diese sei erst angedacht und es sei daher auch verfrüht gewesen, bereits darüber zu berichten. Da aber per Ende 2017 der Betriebsbeamte auf dem Betriebsamt in Feuerthalen in Pension gehe, sei es durchaus legitim, sich über die Zukunft

dieses Amtes Gedanken zu machen. Gemäss Regierungsrat braucht es nämlich lediglich ein Betriebsamt pro 50'000 Einwohner, was eben einen einzigen Betriebskreis für den Bezirk Andelfingen bedeuten würde. Noch sei aber gar nichts entschieden, betonte Grau.

Am 24. August 2016 will der Gemeinderat an einer Orientierungsversammlung der Bevölkerung das neue Parkierungskonzept der Gemeinde Feuerthalen vorstellen. Anlässlich der Budgetgemeindeversammlung vom 25. November soll über dieses dann abgestimmt werden. Die Einweihungsfeier für das neue Zentrum Kohlfirst findet am 27. August statt. Das Programm wird rechtzeitig im Feuerthaler Anzeiger veröffentlicht. Ein Experiment wagt der Gemeinderat am Freitag, 16. September 2016: Er wird einen Neuzuzüger-Apéro durchführen. Dort soll den neuen Einwohnern von Feuerthalen und Langwiesen in einem lockeren Rahmen unsere Gemeinde mit ihren Vereinen und Institutionen näher gebracht werden. Der Gemeinderat hofft sehr, dass möglichst viele Neuzuzüger, sie werden persönlich zum Anlass eingeladen werden, die Gelegenheit zum gegenseitigen Austausch nutzen werden.

Heizungs- Anlagen

Sanitäre Installationen



**Huber
Bühler ag**

Tel. 052 630 26 66
Ebnatring 25
8207 Schaffhausen

Impressum

Der Feuerthaler Anzeiger erscheint jeden zweiten Freitag gemäss Erscheinungsplan und wird gratis in alle Haushaltungen von Feuerthalen und Langwiesen verteilt.

Herausgeber:

Politische Gemeinde Feuerthalen

Redaktionskommission:

ks. Kurt Schmid, Vorsitzender

Mobile 079 355 66 83

us. Ursula Schmid, stv. Vorsitzende

Mobile 079 349 38 80

fp. Felix Palm, Redaktor

Freier Mitarbeiter:

ww. Werner Woche, Langwiesen

Adresse:

Redaktionskommission

Feuerthaler Anzeiger,

E-Mail: redaktion@feuerthaleranzeiger.ch

Inserateannahme und -verwaltung,

Druck und Administration:

LANDOLT AG, Grafischer Betrieb,

8245 Feuerthalen, Telefon: 052 659 69 10

E-Mail: info@feuerthaleranzeiger.ch

Website: www.feuerthaleranzeiger.ch

Redaktionsschluss:

Montag, 12 Uhr der Erscheinungsweise

Inseratenannahmeschluss:

Dienstag, 12 Uhr der Erscheinungsweise

Auflage: 2200 Exemplare

printed in
switzerland

AUTO Bolli BENKEN

Verkauf • Garage • Carrosserie



Service

SKODA



Service

Audi
Spezialist

- Tiefpreis-Tankstelle
- Service aller Marken
- Bremsenservice

- Auspuffservice
- 4-Achs Radgeometrie
- Fahrzeugmiete

- Dachboxverleih
- gratis Ersatzwagen bis 50 km

www.autobolli.ch

052 304 80 80

8463 Benken

Sie bauen? Wir gestalten!

schreiner4you.ch

Peter Gasser Schreinerei AG 8245 Feuerthalen
Innenausbau Küchen nach Mass Spezial-Möbel Bodenbeläge Glaserei Reparaturen
Tel. 052 659 23 77 Fax 052 659 42 77 peter@gasser-schreinerei.ch

Festsamstag, 28. Mai 2016

Reformierte Kirche und WG Marchstei luden zum Fest

Gleich zwei Feste stiegen am vorletzten Samstag in Feuerthalen. Während die Reformierte Kirchgemeinde zur zweiten Auflage ihres «Fäscht für alli» einlud, konnte die WG Marchstei zahlreiche Interessierte zur Einweihung von «Haus 3» empfangen.

► Ursula Schmid

Einen gespannten bis ängstlichen Blick haben wohl die Organisatoren beider Anlässe an diesem Samstag mehr als einmal nach oben geworfen. Das Wetter schien den beiden Festen nicht eben wohlgesinnt zu sein. So schlimm wie befürchtet kam es aber dann zum Glück nicht.

«Fäscht für alli» zum Zweiten

Bei seiner ersten Ausgabe vor einem Jahr litt das Fest unter den sommerlichen Temperaturen und dadurch auch unter der grossen Konkurrenz der Badi und des kühlen Rheins. Dies war mit ein Grund, dass die organisierende reformierte Kirchenpflege den Beginn in diesem Jahr auf den Vormittag verlegte. Rein wettertechnisch ging die Rechnung zu Beginn nicht ganz auf. Der Vormittag war kühl und regnerisch, daher tröpfelten die Besucher nur langsam ein.

Das Festprogramm unterschied sich nicht stark vom letzten Jahr: Kinderschminken, Spielparcours, Märlizelt,

Schlangebrot, Glace- und andere Verkaufsstände waren eindeutig auf das Zielpublikum «Familien mit Kindern» ausgerichtet. Einen neuen Programmpunkt bot die Feuerwehr Ausseramt: mit ihren Wasserspielen vermochten die Feuerwehrleute die Kinder zu begeistern und mit den eindrücklichen Löschdemonstrationen die Erwachsenen zu beeindrucken. Als am Nachmittag die Regenwolken der wärmenden Sonne das Feld überliessen, bevölkerte sich der Festplatz auf dem Spilbrettareal immer mehr. Kirchenpräsidentin Hani Oberhänsli und ihre Mitorganisatorinnen konnten sich schliesslich über das freuen, was sie angestrebt hatten: Ein farbenfrohes Fest für alle, interessierte Erwachsene und spiel- und freudige Kinder. Dass die Pfadi ihre samstägliche Übung spontan ebenfalls zum Spilbrett verlegte, stand zwar nicht im Programm, passte aber bestens zu diesem Familienanlass.

Marchstei feierte sein «Haus 3»

«Marchstei Betreutes Wohnen AG», die Institution für Men-



Wer wird die Schönste am «Fäscht für alli»?

schen mit psychischen Einschränkungen konnte in diesem Frühjahr den attraktiven Neubau am Rüteneuweg fertigstellen. Zur Einweihungsfeier war die ganze Bevölkerung eingeladen. Inhaber Michael Schär und Heimleiter Peter Krüsi freuten sich zusammen mit ihrem Team und mit den Bewohnern auf diesen Tag, bedeutete er doch einen weiteren Meilenstein in der langen Geschichte des ehemaligen «Spörri Heimes». Noch mehr freute es sie, dass so viele ernsthaft Interes-

sierte ihrer Einladung folgten. Pfarrer Andreas Palm sprach ein Gebet und den Segen für die Institution und ihre Menschen. Zumindest Petrus liess sich davon wenig beeindrucken und so musste das ganze Festgeschehen unter Dach, genauer gesagt in den Mehrzweckraum im Untergeschoss verlegt werden. Dieser hatte also bereits seine erste Feuertaufe zu bestehen. Musikalische Unterhaltung und Feines aus Küche und

Fortsetzung auf Seite 4



Während die Eltern das Dessertbuffet geniessen, bröteln sich die Kinder lieber ihr Schlangebrot.



Die Feuerwehr zeigt, warum man einen Öl-Brand in der Küche niemals mit Wasser löschen soll – eindrücklich!

Fortsetzung von Seite 3

Reformierte Kirche und WG Marchstei luden zum Fest

Backstube wurde dort geboten und an einem Verkaufsstand konnten kreative Erzeugnisse aus dem Arbeitsbetrieb und der Beschäftigung der Bewohner erstanden werden. Auf besonderes Interesse stiessen die Rundgänge durch das neue Haus, wo jeder sich ein Bild über die freundlichen und hellen Studios und Wohngruppenräume machen konnte. Ein Be-

wohner zeigte auch sein Appartement in dem er es sich bereits häuslich eingerichtet hatte. Den Kontakt mit den Besucherinnen und Besuchern genoss er sichtlich und nutzte die Gelegenheit zu so manchem angelegten Schwatz.

In seiner kurzen Ansprache stellte der Benkener Architekt Markus Schräml den Neubau, zu dessen Miteigentümer er als



Kommen und Gehen im neuen «Haus 3» der WG Marchstei.



Sie freuen sich über das gelungene Werk: (v.l.n.r.) Architekt Markus Schräml, Gemeindepräsident Jürg Grau, Marchstei-Inhaber Michael Schär und Heimleiter Peter Krüsi.

Fotos: us./ks.

Teil des Baukonstruktions ebenfalls gehört, kurz vor. Die markante Treppenhaus-Glasfassade sei ganz bewusst als auflockernder Blickfang eingesetzt worden, sagte er. Er betonte auch, dass der ganze Bau im Minergie-Standard erstellt worden ist. Gemeindepräsident Jürg Grau seinerseits gratulierte den Marchstei-Betreibern zu diesem gelungenen Werk. Er betonte, wie wichtig die Institution für die Gemeinde Feuer-

thalen ist. Nach einem kurzen Rundblick in die unmittelbare Nachbarschaft, wo Ende August das neue Zentrum Kohlfirst eröffnet wird und an dessen altem Standort eine Überbauung mit altersgerechten und barrierefreien Wohnungen entstehen soll, stellte er zum Schluss zufrieden fest: «Ja – Feuerthalen ist engagiert!»

www.meinekosmetikerin.ch

**gib deiner
Freizeit
DEIN
Gesicht!**

Rüümlli
FEUERTHALEN
Schülertreff Moskito

Die nächsten Termine des Schülertreffs Moskito für die Feuerthaler und Langwieser Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschüler:

Datum	Zeit	Anlass
10. Juni	20:00 – 23:00 Uhr	normaler Treff
17. Juni	20:00 – 23:00 Uhr	normaler Treff
24. Juni	20:00 – 23:00 Uhr	Spezieller Treff
1. Juli	20:00 – 23:00 Uhr	normaler Treff
8. Juli	20:00 – 23:00 Uhr	normaler Treff
15. Juli	20:00 – 00:00 Uhr	Spezieller Treff
16.7.-21.8.	Sommerferien	Treff geschlossen

Die speziellen Anlässe werden via Flyer im Voraus bekannt gegeben!

Bei Fragen: Nina Böni, 079 937 45 80, nina.boeni@stsh.ch

Ort: Schülertreff, Turnhalle Spilbrett

Infos: Mustafa Ergön 079 685 76 55

www.jash.ch → Jugendarbeit/→ Jugendarbeit Feuerthalen

Die Jugendlichen von Feuerthalen und Langwiesen sind herzlich zu allen Aktivitäten der Jugendarbeit Schaffhausen eingeladen!

Amtliche Bekanntmachung von Beschlüssen der Delegiertenversammlung des Zentrums «Kohlfirst» vom 26. Mai 2016



Verordnungen:

Genehmigung Taxordnung und Leistungskatalog sowie Heimordnung

- Die Taxordnung, der Leistungskatalog sowie die Heimordnung, gültig ab 1.9.2016, werden genehmigt.

Finanzielles / Rechnungswesen:

Genehmigung Taxtabelle

- Die Taxtabelle, gültig ab 1.9.2016, wird genehmigt.

Aktenaufgabe bei den Gemeindeverwaltungen:

- Taxordnung
- Leistungskatalog
- Heimordnung
- Taxtabelle

Rechtsmittel und Frist:

- Rekurs an den Bezirksrat Andelfingen in 8450 Andelfingen, 30 Tage ab Publikation

Feuerthalen, 10. Juni 2016

Bauamt

Neues Kommunalfahrzeug Meili VM 1300

Das alte Kommunalfahrzeug aus dem Jahre 2005, unser Aebi KT 80, ist nach 11 Jahren Einsatz, während Sommer und Winter, in die Jahre gekommen und hat grössere Verschleisserscheinungen gezeigt.

Nachdem die Gemeinde im Jahr 2011 einen neuen Meili VM 3500 beschafft hat, stand es nahe ein ähnliches Fahrzeug als Ersatz für den Aebi KT 80 zu beschaffen.

Im Rahmen der Evaluation hat sich abschliessend ergeben, dass wieder ein Fahrzeug der Firma Meili, aber das kleinere

Modell den Aebi KT 80 ersetzen soll. Das Modell Meili VM 1300 mit einer kürzeren Spur aber sonst fast identisch mit dem bereits vorhandenen Fahrzeug derselben Marke, welches bereits bei uns im Einsatz ist, hat sich dann aber durchgesetzt und der Gemeinderat hat für die Beschaffung dieses neuen



Grosser Meili VM 3500 und Kleiner Meili VM 1300.

Fotos: zvg.



Der neue Meili VM 1300 und die strahlenden Werkarbeiter; von links der neue Mitarbeiter seit 1. April 2016; Christian Mathys, der designierte Werkvorarbeiter Stephan Glaus, Kurt Demostene und Werkvorarbeiter Willi Pletscher (beide gehen Ende November 2016 in Pension).

Kommunalfahrzeuges einen Kredit in der Höhe von 140'358 Franken genehmigt. Der bestehende Pfadschlitten, die Schneefräse und der Salzstreuer konnten vom alten Fahrzeug übernommen und an das Neue umgebaut werden.

Der kleine Meili wird für die Aufgaben im Winterdienst und in der übrigen Jahreszeit für Transporte, Grünunterhalt und aber auch für weitere Einsätze

in der Wasserversorgung oder ähnlichem gebraucht.

Der Schweizer Hersteller Meili aus Schübelbach konnte uns das neue Kommunalfahrzeug vor knapp drei Wochen ausliefern und die ersten Einsätze sind bereits gefahren. Es hat sich gezeigt, dass der Entscheid richtig war, denn die Werkarbeiter haben sich im neuen Fahrzeug gleich wohlgefühlt. Bauamt Gemeinde Feuerthalen

Qualitäts-Glasdächer und Wintergärten aus dem Weinland



Der Spezialist in Ihrer Region:
Weber Metallbau GmbH
 Buechbrunnenstrasse 2
 8447 Dachsen
 Tel. 052 647 40 60



www.webermetallbau.ch

ZULAUF + CORRA AG
 Sanitär • Gas • Wasser

Schützenstrasse 56
 8245 Feuerthalen
 Telefon 052 659 33 50
zulauf-corra@bluewin.ch



Tagesfamilie
 Wir bieten ein flexibles und individuelles Betreuungsangebot im familiären Rahmen.
 Familie Bertschinger,
 Nelkenstrasse 5, 8245 Feuerthalen
info@family4you.ch

Werden Sie Sanitäter (m/w)!

Wir sind zuständig für die Sicherheit der rund 4750 Feuerthaler, Langwieser und Flurlinger.

Wir bieten vielseitige Ausbildungen, topmoderne Infrastruktur und Ausrüstung, tolle Kameradschaft.

Interesse? Nehmen Sie mit uns Kontakt auf!



info@feuerwehr-ausseramt.ch www.feuerwehr-ausseramt.ch

VISITENKARTEN UND PRIVATDRUCKSACHEN

KLEIN ABER FEIN



landolt druck

LANDOLT AG
 Grafischer Betrieb
 Diessenhoferstr. 20, 8245 Feuerthalen
 Tel. 052 659 69 10, Fax 052 659 36 11
info@landolt-ag.ch, www.landolt-ag.ch

Goldene Hochzeit Ruth und Hermann Aschwanden Durch dick und dünn



us. Heute, am 10. Juni 2016 feiert das Ehepaar Ruth und Hermann Aschwanden seine goldene Hochzeit. Die Jubilare wohnen am Kirchweg 27 in Feuerthalen.

Kennengelernt hat sich das Paar 1964 im Restaurant Baumgarten in Wildensbuch, wo der stramme Soldat Hermann während einem grossen Manöver eingekehrt ist und von der soeben aus England zurückgekehrten Ruth bedient wurde. Beide kamen aus verschiedenen Kantonen, Hermann aus Uri und Ruth war im bernischen Betlehem aufgewachsen. Hermann liess sich in Schlatt zum Zimmermann ausbilden, Ruth wollte nach ihrem Auslandsaufenthalt bei ihrer Tante im Restaurant Baumgarten nur eine Übergangszeit überbrücken. Nachdem sie nicht nur die Schulkinder des Dorfes mit feinen Lebkuchen aus ihrer Heimat verwöhnte, sondern auch dem jungen Soldaten das herrliche Gebäck spendierte, war es plötzlich um die beiden geschehen und sie entschlossen sich bald einmal, den weiteren Weg nun gemeinsam zu gehen.

Viel haben sie in der Zwischenzeit zusammen erlebt. Drei Söhne machten das Ehepaar Aschwanden zu sechsfachen, stolzen Grosseltern. Es gab aber auch schwierige Zeiten, die Gesundheit machte ihnen zeitweise zu schaffen. Gerade da zeigte sich aber, dass sich in dieser Beziehung jeder auf den anderen verlassen konnte. Sie wurden dadurch noch fester zusammengeschweisst. Der wunderbare Zusammenhalt der ganzen Familie half auch in diesen schwierigen Zeiten über vieles hinweg.

Nun freuen sich Ruth und Hermann Aschwanden auf ihr Fest, welches von ihren Söhnen organisiert wird und sie sind schon ganz gespannt auf die Schiffsreise, welche sie bald zusammen unternehmen werden.

Liebe Frau Aschwanden, lieber Herr Aschwanden, die Redaktion des Feuerthaler Anzeigers gratuliert Ihnen von ganzem Herzen zur goldenen Hochzeit. Wir wünschen Ihnen eine gemütliche Feier, gute Gesundheit und nicht zu stürmische Zeiten, privat und auf Ihrer Schiffsreise!

Öffentliche Veranstaltungen im Zentrum Kohlfirst



Sommerfest: Sie haben am **Mittwoch, 22. Juni** bei uns die Möglichkeit, ab 14.30 Uhr unser Dessertbuffet bei musikalischer Unterhaltung zu geniessen. Die Veranstaltung dauert bis 17 Uhr. Wir freuen uns, wenn Sie an diesem Tag bei uns vorbeischauen.

Beschlüsse der Gemeinde- versammlungen



Gemeinderatskanzlei Feuerthalen

Die Gemeindeversammlungen haben am Freitag, 3. Juni 2016, folgende Beschlüsse gefasst:

Reformierte Kirchgemeinde Feuerthalen

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2015

Politische Gemeinde Feuerthalen

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2015 der politischen Gemeinde Feuerthalen
2. Genehmigung der Jahresrechnung 2015 der Schulgemeinde Feuerthalen
3. Erlass der neuen Personalverordnung (Stand: 4. April 2016) und Inkraftsetzung auf den 1. August 2016
4. Erlass der neuen Entschädigungsverordnung (Stand 4. April 2016) und Inkraftsetzung auf den 1. August 2016

Rechtsmittel

Auflage

Die gefassten Beschlüsse liegen während den Schalteröffnungszeiten ab Donnerstag, 9. Juni 2016, bei der Gemeinderatskanzlei Feuerthalen, Gemeindehaus Fürstengut (1. OG), Trüllergasse 6, 8245 Feuerthalen, zur Einsicht auf.

Rekurs in Stimmrechtssachen

Gegen die gefassten Beschlüsse kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung innert 5 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Rekurs in Stimmrechtssachen erhoben werden.

Gemeinderekurs

Gegen die gefassten Beschlüsse kann gestützt auf § 151 Abs. 1 Gemeindegesetz (Verstoss gegen übergeordnetes Recht, Überschreitung der Gemeindezwecke oder Unbilligkeit) innert 30 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Beschwerde erhoben werden. Die Kosten des Beschwerdeverfahrens hat die unterliegende Partei zu tragen.

Protokollberichtigung

Begehren um Berichtigung des Protokolls können in Form eines Rekurses innert 30 Tagen ab Beginn der Auflage erhoben werden.

Adressen für Rekurse und Beschwerden

Rekurse und Beschwerden für Belange der politischen Gemeinde sind in schriftlicher Form beim Bezirksrat Andelfingen, Schlossgasse 14, 8450 Andelfingen, einzureichen. Die Eingaben haben einen Antrag und dessen Begründung zu enthalten.

Für die kirchlichen Belange sind die Rekurse und Beschwerden in schriftlicher Form bei der Bezirkskirchpflege, Christa Fehr-Brunner, Dorfstrasse 47, 8415 Berg am Irchel, einzureichen. Die Eingaben haben einen Antrag und dessen Begründung zu enthalten.

Fäscht für alli

Ein gelungenes Fest – ein toller Erfolg!

Was wären wir ohne die grosse Zahl von freiwilligen Helferinnen und Helfern?

Ein herzlicher Dank geht an die Gemeindebehörde für die freie Benutzung der Aussenanlage und der Turnhalle Spilbrett sowie für die Bewilligung und Sperrung der Schulstrasse. Ein ganz besonderer Dank gehört der Feuerwehr und den Pfadfindern, die mit ihren originellen Angeboten und guter Zusammenarbeit einen wesentlichen Beitrag zum guten Gelingen beigetragen haben. Ebenso ein grosses Dankeschön allen Helferinnen und Helfern, die grossartige Arbeit geleistet haben. Allen Kuchen- und Tortenspendern und allen guten Geistern, die vor und hinter den Kulissen, in irgendeiner Form zum guten Gelingen unseres Festes beigetragen haben. An die kreativen Hobbygestalterinnen und Hobbygestalter mit ihren

Verkaufsständen ein herzliches Dankeschön, ihr wart eine Bereicherung. Nicht zu vergessen ist die musikalische Alphorn Umrahmung von Erich Straub mit seinen Begleiterinnen, herzlichen Dank. Das gemeinsame Schaffen und der Verkauf haben einen Reinerlös von 1645 Franken ergeben. Mit dem Erlös wird je zur Hälfte unser Patenkind David und in

Kapstadt die People's Mission Church, the church for the family unterstützt. Im Namen der gesamten Kirchenpflege möchten wir uns auch bei allen Besucherinnen und Besuchern herzlich bedanken, ohne die unser Fest nicht so erfolgreich gewesen wäre.

Reformierte Kirchenpflege,
Ursula Merk

Sudoku

mittel

		7	5	6		2		
6	2		3					
		9	7		8			
7			1		5	9	2	6
		8	2	3		4	7	1
9			6		7			3
	4		8		2			
8								2
		5				8	6	

schwer

	8		2	5		9		
			3				1	
		7			8			
3								6
	7		9	2		3		1
	4	1	6	3	5			9
6			5				8	3
				9	3			7
			4			5		

Anleitung:

- das Sudoku besteht aus je 9 Reihen, Spalten und 3x3-Feldern
- nur die Zahlen 1 bis 9 dürfen verwendet werden

- in jeder Reihe, Spalte und 3x3-Feld darf jede Zahl nur einmal vorkommen
- in jedes Feld darf nur eine Zahl (Lösung) eingetragen werden

Lösung mittel (je Zeile):
1,4,6,8,7,2,3,9,5 | 8,7,3,9,5,6,1,4,2 | 2,9,5,4,1,3,3,8,6,7
7,3,4,1,8,5,9,2,6 | 5,6,8,2,3,9,4,7,1 | 9,1,2,6,4,7,5,8,3
4,8,7,5,6,1,2,3,9 | 6,2,1,3,9,4,7,5,8 | 3,5,9,7,2,8,6,1,4

Lösung schwer (je Zeile):
6,9,4,5,7,2,1,8,3 | 5,1,2,8,9,3,6,4,7 | 7,3,8,4,4,1,6,5,9,2
3,5,9,7,8,1,4,2,6 | 8,7,6,9,2,4,3,5,1 | 2,4,1,6,3,3,5,8,7,9
1,8,3,2,5,7,9,6,4 | 4,2,5,3,6,9,7,1,8 | 9,6,7,1,4,8,2,3,5



Werden Sie Hydrantier (m/w)!

Wir sind zuständig für die Sicherheit der rund 4750 Feuerthaler, Langwieser und Flurlinger.

Wir bieten vielseitige Ausbildungen, topmoderne Infrastruktur und Ausrüstung, tolle Kameradschaft.

Interesse? Nehmen Sie mit uns Kontakt auf!

info@feuerwehr-ausseramt.ch www.feuerwehr-ausseramt.ch

**Neu im Responsive Design
überall und immer verfügbar.**



www.feuerthaleranzeiger.ch

Reformierte Kirche

FR	10. Juni	9.45 Uhr	Gottesdienst im Zentrum Kohlfirst
SO	12. Juni	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufe Pfarrer Andreas Palm Elisa Campara, Orgel
DO	16. Juni	9.30 Uhr	Eltern-Kind-Singen (ökumenisch) in der Kirche Laufen
FR	17. Juni	17.30 Uhr	«Domino» im Zentrum Spilbrett
SO	19. Juni	9.30 Uhr	Tauferinnerung Familien-Gottesdienst Pfarrerin Karin Marterer Palm Susanne Meier, Orgel anschliessend «Chilekafi»
MI	22. Juni	16.00 Uhr	«Kolibri» im Zentrum Spilbrett



sanateam
Private Spitex

**Achtsame Pflege
zu Hause**

Von allen Krankenkassen anerkannt!
Private Spitexorganisation sanateam
Büsingstrasse 5, 8203 Schaffhausen
T 052 620 31 49
www.sanateam.ch

Ihr Koutsch
ruosch
ONLINE.CH
Handy 078 608 28 72

**Alle Briefkästen in
Feuerthalen und
Langwiesen erreichen?**

Mit einer Beilage im
Feuerthaler Anzeiger.
www.feuerthaleranzeiger.ch

Wichtige Telefonnummern

• Ambulanz	144	• Polizei	117
• Feuerwehr	118	• Giftnotfall	145
• Bienen- und Wespennester	052 654 08 60 052 624 20 04	• SPITEX	052 659 28 02

Römisch-katholische Kirche

SO	12. Juni	9.30 Uhr	Eucharistiefeier in Feuerthalen
		18.00 Uhr	Eucharistiefeier in Uhwiesen
MI	15. Juni	18.30 Uhr	Rosenkranz in Feuerthalen
		19.00 Uhr	Die anschliessende Eucharistiefeier fällt aus
DO	16. Juni		Ökumenisches Eltern-Kind-Singen in der Kirche Laufen am Rheinfluss mit gemeinsamem Znüni
		9.30 Uhr	Gruppe 1
		10.00 Uhr	Gruppe 2
SO	19. Juni	9.30 Uhr	Wortgottesdienst mit Kommunionfeier in Feuerthalen mit Diakon Martin Paulus
		18.00 Uhr	Die Eucharistiefeier in Uhwiesen fällt aus
MI	22. Juni	18.30 Uhr	Rosenkranz in Feuerthalen
		19.00 Uhr	Die anschliessende Eucharistiefeier fällt aus
FR	24. Juni	9.45 Uhr	Wortgottesdienst mit Kommunionfeier im Zentrum Kohlfirst in Feuerthalen mit Seelsorgerin R. Würth

Baubewilligungen

Es haben unter Auflagen und Bedingungen eine Baubewilligung erhalten:

- Hans Rüfenacht, Uhwieserstrasse 15, 8245 Feuerthalen; Einbau zwei neuer Dachfenster, Assek.-Nr. 274, Kat.-Nr. 2091, Obere Rheingasse 6a, 8245 Feuerthalen;
- Lawisa AG, Horben 8, 8308 Illnau / Neubau Mehrfamilienhaus, Abbruch Assek.-Nr. 60, Kat.-Nr. 2610, Hauptstrasse 19, 8246 Langwiesen;
- Willi Pletscher, Adlergasse 7a, 8245 Feuerthalen; Einbau zwei neuer Dachfenster, Kat.-Nr. 2408, Assek.-Nr. 526, Adlergasse 7a, 8245 Feuerthalen;
- Ruedi Rathgeb, Zürcherstrasse 77, 8245 Feuerthalen; Verkleidung der bestehenden Sitzplatzüberdachung, Kat.-Nr. 2001, Assek.-Nr. 358, Zürcherstrasse 77, 8245 Feuerthalen;
- Daniel Özbek, Umbau und Sanierung EFH, Aufstockung auf bestehender Terrasse; Assek.-Nr. 194, Kat.-Nr. 891, Schützenstrasse 18, 8245 Feuerthalen, Ergänzungsbewilligung, Sitzplatzüberdachung, Sichtschutz.

Terminkalender Juni / Juli 2016

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
FR	10. Juni	15.00	«Müsli»-Treff in Feuerthalen		OK «Müsli»-Treff
DI	14. Juni		Mütter- und Väterberatung Feuerthalen	Kath. Pfarreizentrum,	Zentrum Breitenstein Andelfingen
DO	16. Juni	20.30	Konzert UmBum-Soundsystem (CH/SH)	dolder2 KultUhrBeiz	dolder2 KultUhrBeiz
FR	17. Juni	18.30	Oblig. Bundesübung 300 m	Im Chüele Tal	Schützen Flurlingen-Uhwiesen
SA	18. Juni	9–18.00	dolder2-JeKaMi-Flohmarkt in Garten und Beiz		dolder2 KultUhrBeiz
SO	19. Juni	9.30	Tauferinnerungs-Gottesdienst	Ev.ref. Kirche Feuerthalen	Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde
SO	19. Juni	9–18.00	dolder2-JeKaMi-Flohmarkt in Garten und Beiz		dolder2 KultUhrBeiz
MO	20. Juni	17.00	Sprechstunde Gemeindepräsident	Gemeindehaus Feuerthalen	Gemeinderat
MI	22. Juni	20.30	Konzert: Janet Robin (USA)	dolder2 KultUhrBeiz	dolder2 KultUhrBeiz
FR	24. Juni	15.00	«Müsli»-Treff in Feuerthalen		OK «Müsli»-Treff
SO	26. Juni		Kirchweihfeier	Kath. Kirchenzentrum St. Leonhard	Römisch-katholische Kirchgemeinde
MO	27. Juni	19.00	Gesamtübung FW Ausseramt	Feuerwehrgebäude Feuerthalen	Feuerwehr Ausseramt
DI	28. Juni		Mütter- und Väterberatung Feuerthalen	Kath. Pfarreizentrum St. Leonhard	Zentrum Breitenstein Andelfingen
MI	29. Juni	20.30	Konzert Robert Carl Blank und Claas P. Jambor	dolder2 KultUhrBeiz	dolder2 KultUhrBeiz
MO	4. Juli	17.00	Sprechstunde Gemeindepräsident	Gemeindehaus Feuerthalen	Gemeinderat
MI	6. Juli	11.30	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Zentrum Spilbrett	Kirchgemeinden Feuerthalen & Pro Senectute OV
DO	7. Juli	20.30	Konzert Nellys Lucky Number (CH)	dolder2 KultUhrBeiz	dolder2 KultUhrBeiz
FR	8. Juli	15.00	«Müsli»-Treff in Feuerthalen		OK «Müsli»-Treff
FR	8. Juli	20.30	Freilichttheater «Tartuffe»	Schulhaus Stumpfenboden – Schulhausplatz	Theater Kanton Zürich

Aktuellster Veranstaltungskalender und Infos unter www.feuerthalen.ch
Änderungen und Ergänzungen an die Gemeinderatskanzlei (E-Mail kanzlei@feuerthalen.ch)